

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 20.09.2024

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		FinA/52/2024
Ausschuss für Finanzen, Personal, Gleichstellungsfragen		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 17.09.2024	16:35 bis 17:25 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Manfred Wolf	Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Heinz Doormann	Kreistagsmitglied
Reiner Gollenstede	Kreistagsmitglied
Horst Kortlang	in Vertr. d. Abg. Krippner
Ursula Schinski	Kreistagsmitglied (abwesend von 16:40 Uhr bis 16:50 Uhr)
Daniel Stellmann	Kreistagsmitglied (anwesend ab 16:50 Uhr)
Uwe Thöle	in Vertr. d. Abg. Wollgam
Thomas Wenzel	Kreistagsmitglied
Erika Weubel	Kreistagsmitglied
Horst Wieting	in Vertr. d. Abg. Thümler

Beratende Mitglieder

Albert Mumme	Kreisbehindertenbeirat Wesermarsch
--------------	------------------------------------

von der Verwaltung

Sigrid Allmers
Kai Littmann
Maren Würger

Leiterin FD 20 - Finanzen
FD 91- Büro des Landrats (Protokollführung)
Leiterin Dezernat I

Gäste

Jürgen Janssen

Kreistagsmitglied

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Torben Hafeneeger
Leonard Krippner
MdL Björn Thümler
Siegmar Wollgam

Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied (Vorsitz)

von der Verwaltung

Sandra Henzel
Iris Janßen
Claudia Oetken
Maren Ozanna

Leiterin FD 10 - Personal und Organisation
Leiterin FD 14 - Rechnungsprüfungsamt
Stellv. Leiterin FD 20 - Finanzen
Gleichstellungsbeauftragte

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Finanzwirtschaftliche Entwicklung 2024 mit Stand 31.07.2024
Vorlage: 2024/FD20/224
- 6 Annahme von Spenden und Schenkungen
Vorlage: 2024/FD20/226
- 7 Annahme von Spenden und Schenkungen
Vorlage: 2024/FD20/223

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Frau Würger teilt mit, dass der Vorsitzende und sein Vertreter verhindert sind. Entsprechend der Geschäftsordnung wird der Abgeordnete Wolf für die Dauer der Sitzung zum Vorsitzenden gewählt.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet sodann die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 04.06.2024 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

5	Finanzwirtschaftliche Entwicklung 2024 mit Stand 31.07.2024 Vorlage: 2024/FD20/224
----------	---

Frau Würger erläutert die finanzwirtschaftliche Entwicklung (mit Stand 31.07.2024) anhand einer PowerPoint Präsentation. Die (überarbeitete) Fassung ist in der Anlage beigelegt.

Der geplante Fehlbetrag von 3,6 Mio. EUR wird sich voraussichtlich um 1,4 Mio. EUR auf 5 Mio. EUR verschlechtern. Um rd. 4 Mio. EUR geringere Schlüsselzuweisungen stehen erhöhte Zuwendungen für Bildung und Teilhabe wie auch rd. 2,7 Mio. EUR höheren Kostenerstattungen entgegen. Insgesamt steigen die Erträge voraussichtlich um 1,5 Mio. EUR.

Bei den Aufwendungen werden die Personalkosten rd. 1,7 Mio. EUR niedriger erwartet wohingegen die Transferaufwendungen für Grundsicherung, Eingliederungshilfe und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz um rd. 3,7 Mio. EUR steigen. Daneben steigen auch die sonstigen Aufwendungen wie die Kosten der Unterkunft durch gestiegene Flüchtlingszahlen. Die Aufwandsseite steigt insgesamt um 2,9 Mio. EUR.

Auf Nachfrage von Herrn Wolf erklärt Frau Würger, dass der Landkreis über die kommunalen Spitzenverbände Bund und Land auffordere, eine angemessene Finanzausstattung zu gewährleisten. Zu hausinternen Maßnahmen erklärt Frau Würger, dass auch geprüft werde, ob alle möglichen Erträge geltend gemacht werden. Beispielhaft führt sie vorrangige Sozialleistungsansprüche wie Kindergeld an. Ferner geht sie darauf ein, dass der Landkreis Wesermarsch im Vergleichsring mit den umliegenden Landkreisen im Durchschnitt liegt. Herr Gollenstede und Herr Janssen sehen die Haushaltsproblematik in den Vorgaben vom Bund und dem Land Niedersachsen.

Frau Würger geht auf die wesentlichen Investitionen ein. Von den investiven Maßnahmen in Höhe von rd. 83 Mio. EUR wurden 51,3 Mio. EUR bisher beauftragt. Ausstehend sind rd. 11 Mio. EUR für Maßnahmen an Straßen und Radwege sowie rd. 18 Mio. EUR an Schulen. Für die Abarbeitung der Maßnahmen regt Herr Wolf eine Beauftragung von externen Dienstleistern an. Ferner hinterfragt er die Notwendigkeit von einzelnen Maßnahmen. Frau Würger gibt zu bedenken, dass es bei einzelnen Maßnahmen zu Schäden kommen könne, wenn diese nicht mehr ausgeführt werden würden.

Der Bericht zur finanzwirtschaftlichen Entwicklung mit Stand 31.07.2024 wird zur Kenntnis genommen.

6	Annahme von Spenden und Schenkungen Vorlage: 2024/FD20/226
---	---

Frau Würger erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Der Ausschuss für Finanzen, Personal, Gleichstellungsfragen empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Sachspende von Herrn Klaus-Dieter Laske an das Gymnasium Nordenham im Wert von 800,00 Euro in Form von zwei gerahmten Kunstbildern (Ernst Macke und Canellle) wird angenommen und dem vorgesehenen Zweck zugeführt.

7	Annahme von Spenden und Schenkungen Vorlage: 2024/FD20/223
---	---

Frau Würger erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Der Ausschuss für Finanzen, Personal, Gleichstellungsfragen empfiehlt dem Kreisausschuss einstimmig, folgende Beschluss zu fassen:

Die folgenden Spenden werden angenommen und dem vorgesehenen Zweck zugeführt:

- 1) Sachspende des Vereins der Ehemaligen, Eltern und Freunde des Gymnasiums Nordenham e.V. im Wert von 569,99 Euro in Form einer All-in-one-Kamera (GoPro HERO12 Black Creator Edition) 2)
- 2) Sachspenden des Fördervereins der Oberschule Rodenkirchen
 - a) im Wert von 4.000,00 Euro in Form von Fallschutzmaterial bei einem Outdoor-Sportgerät.
 - b) im Wert von 572,69 Euro in Form von 225 Trinkflaschen als Willkommensgeschenk an die neuen Fünftklässler.

8	Verschiedenes
---	---------------

- keine Wortmeldungen -

Wolf
Ausschussvorsitz

Siefken
Landrat

Littmann
Protokollführung